



Segelflug-WM in Lüsse live und Olympia auf dem Bildschirm

Fotos: Stefan Maikowski



Zu den Kühen oder schafft er's zum Platz?

Am Samstag, dem 2. August wird Außenminister Frank-Walter Steinmeier in Belgiz die Segelflugweltmeisterschaft 2008 eröffnen. Viele Botschafter, Politiker, Bürger von Belgiz sowie Segelflugfreunde aus aller Welt werden den über 130 Teilnehmern aus 34 Ländern einen würdigen Empfang bereiten. Der Veranstalter hat alle noch lebenden Weltmeister im Segelflug und weitere herausragende Segelflieger als Gäste eingeladen. Für Ausgelassenheit und Feierstimmung vor dem Ernst des Wettbewerbs sorgt das Stadtfest in Belgiz.

Die Siegerehrung am 16. August wird durch den Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg Mathias Platzeck vorgenommen.

Ab der zweiten Woche wird die WM allerdings mit Olympia um die Aufmerksamkeit zu kämpfen haben.

Trotz dieser, ebenfalls spannenden, aber eben nur auf dem Bildschirm zu verfolgenden Konkurrenz hoffen wir, dass unserer Flugtag am, **Sonntag, den 10. August mit dem Live-Erlebnis** viele interessierte Zuschauer nach Lüsse ziehen wird.

- Spektakulärer Besuch von fliegenden Legenden der Luftfahrt.
- Alleine der Start der über 130 Segelflugzeuge ist eindrucksvoll. Wie Perlenschnüre ziehen die Wilgas und Remos sie an den Himmel.



Die Lufthansa Ju52 zu Besuch in Lüsse

Vor Beginn der **Flugdarbietungen** werden vormittags zunächst die Teilnehmer auf Strecke gehen und dann bei hoffentlich hervorragendem Wetter lange genug unterwegs bleiben und den Platz freihalten für die anschließende **Flugschau**.

Die verspricht einiges: Die legendäre **Ju52D-AQUI** der Lufthansa macht an diesem Tag Rundflüge und wird am Abend von Lüsse nach Berlin-Tempelhof fliegen.

Eine nicht weniger spektakuläre **russische Antonov AN 2** wird zu Rundflügen einla-

den. Und wer doch lieber am Boden bleibt, der findet sicherlich seine Freude an den zahlreichen **Kunstflugvorführungen mit der Extra**, Vorführungen mit Oldtimern und einem selten zu sehenden **Pas de Deux von zwei Lo 100 Segelkunstflugzeugen** vom Franken-Team. **Fallschirmspringer und ein Motor-Drachen als Schleppflugzeug** sowie ein **vielfältiges Rahmenprogramm**.

Wenn am Nachmittag die Anflüge der Teilnehmer folgen, ist ein weiterer atemraubender Anblick garantiert.

Ganz familiär mit 600 Gästen

Nach einer hoffentlich guten Zahl von Wertungstagen und eine Flugschau mit strahlendem Wetter und vielen Zuschauern wird die Abschlussparty am Freitag, dem 15. August und die abschließende Siegerehrung dann eher im „familiären“ Rahmen stattfinden: Es werden „nur“ etwa 600 Gästen erwartet.

Eine derartige Groß-Veranstaltung ist auch für die mit der Organisation von Meisterschaften vertrauten Mitglieder des FCC eine Herausforderung, die zumindest zum Teil ein Outsourcing erfordert. Mit den Vereinskapazitäten oder denen der umliegenden Gastronomie wäre die WM alleine nicht zu bewältigen gewesen. Das Berliner Interconti-Hotel wird im Catering beim Bergfest und bei der Abschlussveranstaltung unterstützen.

Während der Meisterschaften wird wieder die eigene professionell besetzte Küche für hervorragendes Essen sorgen. Der Koch - der selber aktiver Segelflieger im FCC ist - sammelt gerade neue Rezepte bei den Formel-Eins-Rennen.

Ohne Moos (und Hilfe) nix los - Die Sponsoren:

Im Rahmen der Vorbereitung der Meisterschaften ist es uns gelungen, eine Anzahl renommierter Sponsoren für die WM zu gewinnen. Dies ist eine neue Erfahrung und macht uns Mut für die Zukunft.

Für **die Lufthansa, als unserem Hauptsponsor** bei der WM, ist es ein erstes Engagement im Segelflug. Die bereits erschienenen wunderschönen Artikel im Lufthansa Magazin mit einer riesigen Auflage haben nicht nur die Weltmeisterschaft sondern den Segelflug insgesamt einem großen Leserkreis bekannt gemacht.

Europcar wird uns mit Fahrzeugen mit Hängerkupplungen zu Vorzugsbedingungen versorgen, damit die Teams aus Übersee die hoffentlich selten notwendig werdenden Rückholturen absolvieren können.

Arcor hat dafür gesorgt, dass es dieses Jahr keine Engpässe mehr bei den in großer Bandbreite in Anspruch genommenen Internetzugängen gibt.

VW Nutzfahrzeuge unterstützt uns großzügig mit Fahrzeugen, um alle Logistikprobleme zu lösen.

Wir rechnen mit heißen Tagen - unser Sponsor **Spreequell** wird dann zum Zuge kommen.

Bei Geldfragen - fragen Sie Ihre Sparkasse: Die **Mittelbrandenburgischen Sparkasse MBS** unterstützt als einheimisches Unternehmen die WM.

Schon jetzt ein herzlicher ausgesprochener Dank an unsere Sponsoren. Ohne sie hätten wir die WM nicht stemmen können.

Konstruktive Hilfe bei der vorbereitenden Organisation erfahren wir ebenso von den umliegenden Gemeinden. In Belzig fahren die Regionalbusse mit großflächiger WM-Werbung und ergänzen die Plakatierungsaktionen.

Und wenn kürzlich morgens in aller Frühe im Umkreis von Belzig die Alarm-Sirenen schrillten und am Flugplatz acht Löschzüge eine SF34 und mehrere „Schwerverletzte“ umrundeten, Sanitäter hin- und herhuschten, dann



Am Flugtag zur EM 2000: Henry Bohlig in seiner Extra 300, der am 10.8. bei uns fliegen wird!

war das glücklicherweise nur eine Übung der vielen freiwilligen Helfer der Feuerwehren und Sanitäter für einen Notfall, der hoffentlich nie eintreten wird. Trotzdem gut zu wissen, dass auch für solche Fälle Vorsorge getroffen wurde.

Wir wissen, dass unser Sport auch Risiken birgt. Sie wurden so weit wie möglich reduziert, und wir hoffen, auch bei der WM unsere Ärzte nur dann in Aktion treten müssen, wenn - wie

bei früheren Wettbewerben - Wespenstiche zu beklagen waren.

Und für die Olympia-Fans ist natürlich auch gesorgt.

Großbildschirme und Beamer werden die Eröffnung am 8. August und die Wettkämpfe im fernen Peking zeigen. Aber was ist das schon gegen Segelflug live in Lüsse!

stefan maikowski

Teilnehmerliste WM 2008

Class 18m

NO	NATION	SURNAME	FIRST NAME				
1	Argentina	Delfabro	Mauricio	17	France	Hoyeau	Frederic
2	Argentina	Goldenzweig	Damian	18	Germany	Leuker	Hermann
3	Australia	Buchanan	John	19	Germany	Schuster	Jürgen
4	Austria	Janowitsch	Wolfgang	20	Great Britain	Young	Mike
5	Austria	Amann	Werner	21	Great Britain	Cheetham	Russell
6	Belgium	Jeanmotte	Yves	22	Great Britain	Jones	Phil
7	Belgium	Brialmont	Olivier	23	Greece	Tatsios	Joannis
8	Brazil	Duarte	Claudio Blois	24	Hungary	Bartolf	Richard
9	Canada	Langelaan	Willem	25	Hungary	Verebelyi	Zoltan
10	Czech Rep	Krejcirik	Petr	26	Ireland	Crabb	Stephen
11	Czech Rep	Novak	Ivan	27	Italy	Brigliadori	Riccardo
12	Denmark	Boye-Moller	Arne	28	Italy	Monti	Luca
13	Denmark	Hoelgaard	Mogens	29	Japan	Ichikawa	Makoto
14	Finland	Heinonen	Erkkii	30	Lithuania	Butnoris	Gintautas
15	Finland	Koivunen	Tero	31	Lithuania	Skalskis	Stasys
16	France	Darrose	Olivier	32	Netherlands	Termaat	Ronald

33	Netherlands	van Nes	Hadriaan
34	Poland	Staryszak	Karol
35	Poland	Nieradka	Zbigniew
36	Russian Fed.	Okhapkina	Maksim
37	Russian Fed.	Zaitsev	Valeriy
38	Serbia	Stojkovic	Branko
39	Slovak Rep.	Kuvik	Lubor
40	Slovak Rep.	Jesensky	Branislav
41	South Africa	Jonker	Attie
42	South Africa	Maine	Quintin
43	Sweden	Karlsson	Gunnar
44	Sweden	Ringertz	Ulf
45	Switzerland	Danz	Werner
46	Switzerland	Dünner	Marcel
47	Turkey	Özbey	Metin
48	USA	Walters	Richard
49	USA	Jacobs	Doug

40	Spain	Madrigal	Jorge
41	Sweden	Engström	Mikael
42	Sweden	Eriksson	Börje
43	Switzerland	Friedli	Rolf
44	Switzerland	Zulliger	Fredy
45	Ukraine	Kovalchuk	Mykola
46	USA	Ittner	Gary
47	USA	Striedieck	Karl

Class 15m

NO	NATION	SURNAME	FIRST NAME
1	Australia	Parker	Graham
2	Australia	Jansen	David
3	Austria	Supersperger	Eduard
4	Austria	Demmerer	Heimo
5	Belgium	Colson	Jean-Luc
6	Belgium	Litt	André-Emmanuel
7	Brazil	Jafet	Celso Joao
8	Canada	Szemplinski	Jerzy
9	Chile	Rocca	Carlos
10	Chile	Vidal	Rene
11	Czech Rep.	Tichy	Petr
12	Czech Rep.	Koutny	Petr
13	Denmark	Arndt	Ole
14	Denmark	Andersen	Jan Walther
15	Finland	Hirvola	Harri
16	Finland	Tourula	Tapio
17	France	Ruch	Christophe
18	France	Bouderlique	Louis
19	Germany	Theisinger	Georg
20	Germany	Theisinger	Martin
21	Germany	Senne	Katrin
22	Great Britain	Scott	Timothy
23	Great Britain	Wells	Leigh
24	Hungary	Gulyas	György
25	Hungary	Laurinyecz	Sandor
26	Ireland	Crabb	Paul
27	Israel	Luski	Raphael
28	Italy	Ghiorzo	Stefano
29	Italy	Gostner	Thomas
30	Japan	Maruyama	Takeshi
31	Lithuania	Zube	Gintautas
32	Netherlands	Raimond	Steven
33	Netherlands	Leeuwenburgh	Mark
34	New Zealand	Drake	Ross
35	Poland	Pozniak	Mariusz
36	Poland	Centka	Janusz
37	Russian Fed.	Rysenko	Roman
38	Russian Fed.	Shalneva	Nina
39	Slovak Rep.	Fratik	Tibor

Open class

NO	NATION	SURNAME	FIRST NAME
1	Argentina	Gaude	Javier
2	Austria	Eder	F. Josef
3	Austria	Kolb	Sven
4	Belgium	De Broqueville	Pierre
5	Brazil	Rehn	Egon Otto
6	Czech Rep.	Rendla	Tomas
7	Czech Rep.	Netusilova	Alena
8	Denmark	Elmgaard	STEEN
9	Denmark	Larsen	Poul-Kim
10	Finland	Koivula	Martti
11	Finland	Lehto	Antti
12	France	Gerbaud	Sylvain
13	France	Aboulin	Laurent
14	Germany	Sommer	Michael
15	Germany	Bode	Tassilo
16	Germany	Karow	Holger
17	Great Britain	Harvey	Peter
18	Great Britain	Jones	Steve
19	Hungary	Hegedus	Laszlo
20	Italy	Ballarati	Giorgio
21	Italy	Trovo	Danilo
22	Lithuania	Sabeckis	Vytautas
23	Lithuania	Maciulis	Vytautas
24	Netherlands	Jeremiasse	Francois
25	Netherlands	Batenburg	Peter
26	Poland	Wujczak	Stanislaw
27	Poland	Matkowski	Christoph
28	Russian Fed.	Borovik	Vitaly
29	Russian Fed.	Timoshenko	Dmitriy
30	Slovenia	Maraz	Ales
31	Slovenia	Pristavec	Bostjan
32	South Africa	Goudriaan	Oscar
33	South Africa	Goudriaan	Laurens
34	Switzerland	Gäumann	Markus
35	Switzerland	Reich	Dirk
36	Ukraine	Borovyk	Dmytro
37	USA	Weissenbuehler	Heinz
38	USA	Willat	Garret